Stefan Großmann an Arthur Schnitzler, 2. 6. 1926

Das Tage-Buch

Herausgeber: Stefan Großmann und Leopold Schwarzschild Tagebuchverlag m. b. H., Berlin SW 19 BEUTHSTRASSE 19

Telegramm-Adresse: Tagebuch Berlin Fernsprecher: Merkur 8790-8792 Sprechstunde der Redaktion: 12-1 Uhr

Tgb./Gr./Schl.

10

15

20

Berlin, den 2. Juni 1926.

Herrn
Dr. Arthur Schnitzler
Wien XVIII
Sternwartestr. 71.

Verehrter Herr Doktor Schnitzler!

Ehe noch Ihr Brief kam, hatte ich das Versehen bemerkt und unseren Redakteur zur Rede gestellt. Selbstverständlich erscheint im nächsten Heft eine Richtigstellung.

Ich danke Ihnen sehr für die Liebenswürdigkeit Ihres Briefes und empfinde es nur als etwas bitter, dass Sie auf meine eigentliche Anfrage, ob Sie aus dem unveröffentlichten Buch nicht mehreres fürs TAGE-BUCH uns geben könnten, nicht geantwortet haben.

Mit dankbaren Grüssen bin ich Ihr sehr ergebener

[hs.:] Großmann

DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3232.
 Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 586 Zeichen
 Schreibmaschine
 Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent (Unterschrift)
 Schnitzler: mit rotem Buntstift zwei Unterstreichungen

Erwähnte Entitäten

Personen: Stefan Großmann, Carl Ossietzky, Leopold Schwarzschild Werke: Bemerkungen [Korrektur], Buch der Sprüche und Bedenken Orte: Berlin, Beuthstrasse, Sternwartestraße, Wien, XVIII., Währing Institutionen: Das Tage-Buch

QUELLE: Stefan Großmann an Arthur Schnitzler, 2. 6. 1926. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02477.html (Stand 17. September 2024)